Zuschlagskriterien Umbau der Außenstelle der Klaus-Groth-Schule
- Gebäude und Innenräumen gem. § 33 HOAI; LPH 5 - 9 **Vergabe-Nr. 2026/047**

1. Qualitätskriterien (Maximalpunktzahl vor Wichtung:)				**max 30 Punkte**	**Bieter Beispiel mit max. Punkte**		Punkte
	Projekt-Erfahrungen der Projektleitung *seit 01.01.2018 für die Bereiche 1 bis 4 Wertung: bis zu 2 Projekte = 1 Punkte; bis zu 4 Projekte = 2 Punkte; 5 und mehr Projekte = 3 Punkte*	*Faktor (Wertigkeit des Bereiche in der Gesamtbetrachtung)*	*Projekt-Erfahrung der Projektleitung-Punkte x Faktor = Wertungspunkt für Wichtung*		Wertungpunkte je Bereich	Faktor	Punkte
Bereich							
1. Referenzen Bildungsbau	max. 3 Punkte möglich (5 und mehr Projekte für diesen Bereich)	x 3	max. 9 Punkte		3	3	9
2. Maßnahme im laufenden Betrieb	max. 3 Punkte möglich (5 und mehr Projekte für diesen Bereich)	x 3	max. 9 Punkte		3	3	9
3. Projekt mit Denkmalschutz	max. 3 Punkte möglich (5 und mehr Projekte für diesen Bereich)	x 2	max. 6 Punkte		3	2	6
4. Referenzen Leistungen für öffentlicher Auftraggeber	max. 3 Punkte möglich (5 und mehr Projekte für diesen Bereich)	x 2	max. 6 Punkte	Wichtung	3	2	6
				70%			30
Punktvergabe			**Gesamtpunkte für Wichtung**	**gewichtete Punkte**			21
Summe = (Punktvergabe x Faktor) x Wichtungsfaktor			**max. 30 Gesamtpunkte**				
			Berechnung Wertungspunkte: 30 Punkte x 70/100= 21,0				

2. Preis/Honorar				**max. 30 Punkte**			
Gewichtung:							
Honorarsumme inkl. Umbauzuschlag und Nebenkosten							
Summe insgesamt							
				Wichtung nebenstehender Honorarpunkte		#DIV/0!	Punkte
				30%		max. 9 Punkte	
Summe = Punktvergabe x Wichtungsfaktor			**Berechnung Wertungspunkte: siehe Erläuterung**	**gewichtete Punkte**		#DIV/0!	
			Punkte werden mit 3 Nachkommastellen ausgewiesen				

Summe insgesamt	**Summe gewichteter Punkte**	**#DIV/0!**

Erläuterungen

Berechnung der Punkte für 1. Qualitätskriterien
Die Qualität wird auf Basis der Projekterfahrung der Projektleitung gewertet.

Die **Projektleitung** wird in der Vergabeunterlagen im Dokument "Teilnahmebogen" abgefragt. Die an dieser Stelle in der Bewertungsmatrix geforderten Referenzen beziehen sich auf die benannte Projektleitung im Teilnahmebogen. Es werden die vorgelegten Referenzen von der benannten Projektleitung gewertet. Werden andere Referenzen vorgelegt, die nicht von der genannten Projektleitung betreut worden sind, kann keine Wertung erfolgen.

Es gibt 4 Bereiche von 1 bis 4 für die es bezogen auf den Zeitraum von 8 Jahren entsprechend der umgesetzten Projekte Punkte von1 bis 3 gibt. Diese Punkte werden je Bereich mit einem Faktor multipliziert. Die Summe aller Bereichspunkte wird gewichtet, so das maximal 21,0 Punkte vergeben werden können.

Es können Referenzen vorgelegt werden, die im Idealfall für alle Wertungspunkte herangezogen werden können, aber auch nur für einzelne Wertungspunkte heranzuziehen sind. Der Aufbau der Referenzen obliegt dem Bieter. Sie sind lediglich so zu gestalten, dass auch ein unbeteiligter Dritter die gemachten Angaben nachvollziehen kann.

Berechnung der Punkt für 2. Preis/Honorar
Das niedrigste Angebot wird mit 30 Punkten bewertet. Alle folgenden Angebote werden entsprechend geringer gewertet, bezogen auf das niedrigste Angebot. Die Summe der Bereichspunkte werden gewichtet, so dass maximal 9 Punkte vergeben werden können.

Summe insgesamt
Die Gesamtpunkte werden mit 3-Nachkommastellen ausgewiesen. Bei Punktgleichheit entscheidet das Los.